

Auch für den KSC 08 Ilmenau wurde es gegen Verbandsliga-Absteiger SV 1970 Meiningen das erwartete schwere, aber auch spannende Spiel, das die Gäste dann 5:3 (3309:3298) gewannen. Bei Höland reichte es trotz sehr guter 563 Kegel nur zu 1,5 Satzpunkten. Gleichzeitig erkegelte aber Schmidt mit 599 neuen Männer-Bahnrekord und brachte Ilmenau so mit neun Kegeln in Front. Hildenbrand traf übermotiviert nur 513 Kegel und verlor sein Match. Meinhardt indes zeigte sich bestens aufgelegt, traf hervorragende 577, was Ilmenau mit 54 Kegeln in Führung brachte. Gäbler gewann nach verlorenem ersten Satz die folgenden drei und so sein Match. Da aber Siegfried nur im ersten Satz sein gewohntes Ergebnis erreichte, gab er an seinen Gegner 80 Kegel ab und somit auch den Sieg für Ilmenau aus der Hand.

Duelle: Höland – Kiel 1,5:2,5 (563:582), Schmidt – Possner 2:2 (599:571), Hildenbrand – Braun 2:2 (513:532), Meinhardt – Thrum 4:0 (577:5513), Gäbler – Wegener 3:1 (545:530), Siegfried – Apel 0:4 (501:581)

Landesliga Frauen, St. 2 (Nachtrag)

KSC 08 Ilmenau – SSV Erfurt-Nord 0:6 (2002:2202) – Der Staffelfavorit spielte Mannschaftsbahnrekord – dagegen war für die Ilmenauerinnen kein Kraut gewachsen. Nur Morgenbrod hatte die Chance auf den Duellpunkt, was aber durch die letzten Abräum-Würfe ihrer Gegnerin zunichte gemacht wurde. rs

Duelle: Morgenbrod – Mengdehl 2:2 (561:569), Siegfried – Appelbaum 0:4 (507:568), Papenfuß – Schmidt 0:4 (465:553), Stark – Gruner 1:3 (469:512)